

21.01.2005 – 08:57 Uhr

Mineralölsteuergesetz: Die Alpen-Initiative unterstützt die Förderung von ökologischeren Treibstoffen

Altdorf (ots) -

Die Alpen-Initiative möchte die Förderung von umweltfreundlicheren Treibstoffen schnell Wirklichkeit werden lassen. Das schreibt sie in ihrer Antwort auf die Vernehmlassung des eidg. Finanzdepartementes. Solange die Dieselfahrzeuge aber nicht mit Partikelfilter und DeNOx-Katalysator ausgerüstet sind, wäre es in ihren Augen nicht akzeptabel, Dieselfahrzeuge gegenüber Benzinern oder Biodiesel gegenüber Biogas bevorzugt zu behandeln. Die Befreiung von Abgaben sollte nicht nur von den CO₂-Emissionen abhängen, sondern von einer ökologischen Gesamtbilanz.

Ein Dieselmotor stösst bei gleicher Leistung dreimal mehr Stickoxide und bis zu 1000 mal mehr Russpartikel aus als ein Benzinmotor. Im Hinblick auf die Gesundheit müsste deshalb der Diesel höher besteuert werden. Auch im Hinblick auf die Klimaerwärmung ist der Diesel keineswegs besser als der Benzinmotor, denn die Russpartikel sind Aerosole, die massiv zum Treibhauseffekt beitragen. Beim heutigen Kenntnisstand der Atmosphärenphysik und Atmosphärenchemie wissen wir, dass die Klimawirkung der Partikel den Vorteil des kleineren CO₂-Ausstosses ausgleicht oder gar übertrifft. Die ökologische Gesamtbilanz des Diesels ist daher schlechter als jene des Benzins. Das Gleiche gilt für den Biodiesel im Vergleich zum Biogas. Die Umweltbilanz von Diesel und Biodiesel könnte verbessert werden, wenn die Fahrzeuge mit Partikelfiltern (Reduktion des Partikelausstosses um 99 Prozent) und mit DeNOx-Katalysatoren (Verminderung des NO_x-Ausstosses um 70-90%) ausgerüstet würden.

Für Rückfragen: Georges Darbellay, 079 280 54 08

Alpen-Initiative

Für Rückfragen:

Alf Arnold

Telefon +41/41/870'97'81

oder +41/79/711'57'13

Weiter Infos: www.alpeninitiative.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002430/100485168> abgerufen werden.